

unterwegs

Nachrichten und Informationen aus dem Bezirk Berlin-Mark Brandenburg der IG BCE

März 2021

MIT. MUT. MACHEN.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die IG BCE in Berlin-Mark Brandenburg ist erfolgreich ins Kongressjahr gestartet. Die bezirklichen Konferenzen der Frauen, der Jugend und jüngst unsere Bezirksdelegiertenkonferenz haben gezeigt, wie vielfältig, bunt und kraftvoll unsere Mitglieder ihre Gewerkschaft vor Ort gestalten. Dafür sage ich Euch allen herzlichen Dank!

Zwei der Konferenzen haben wir digital durchgeführt. Die begeisterten Rückmeldungen der Teilnehmer*innen bestärken uns darin, auch als IG BCE in Zukunft digitaler zu werden. Wir müssen alle Kanäle nutzen, um die Menschen zu erreichen. Vor dem Hintergrund der Umbrüche in den Unternehmen und dem steigenden Druck auf die Arbeitsplätze ist das wichtiger denn je.

Lasst uns gemeinsam die Schlagkraft der IG BCE erhöhen! Wir sind in der Mitgliederentwicklung auf einem guten Weg und verzeichnen in den Betrieben ein stabiles Wachstum. Zugleich haben wir dabei aber noch viel ‚Luft nach oben‘. Unser Fokus muss immer wieder darauf liegen, wie wir viele Menschen für uns gewinnen können. Das ist der Schlüssel zur Gestaltung guter Arbeits- und Lebensbedingungen in der Zukunft – und dafür bitte ich Euch um Eure Unterstützung!

Euer Rolf Eler, Bezirksleiter

Foto: Susanna Martínez



Bezirksleiter Rolf Eler eröffnet die digitale Bezirksdelegiertenkonferenz am 13. Februar.

IG BCE digital unterwegs

Die persönliche Ansprache bleibt das A und O. Doch zugleich werden wir unsere digitalen Kanäle ausbauen. Damit geben wir mehr Kolleg*innen die Möglichkeit, mit uns in Kontakt zu treten. Der Anteil der Online-Beiträge über die Website der IG BCE ist rasant gestiegen. Diesen Weg wollen wir weiter gehen – gemeinsam mit Deinem Einsatz vor Ort:

Gewinne auch Du neue Mitglieder für die IG BCE!

Jetzt online:



BEZIRKSDELEGIERTENKONFERENZ – BILDER AUS DER KONFERENZZENTRALE



Fotos (4): Susanna Martínez

Technik, Mitglieder der Antragsberatungskommission und Konferenzleitung vor Ort im Haus der IG BCE.

www.mitgliedwerden.igbce.de



Screenshot: Elke Swolinski

Michael Vassiliadis: Zugangsrecht zum Betrieb digital erweitern!

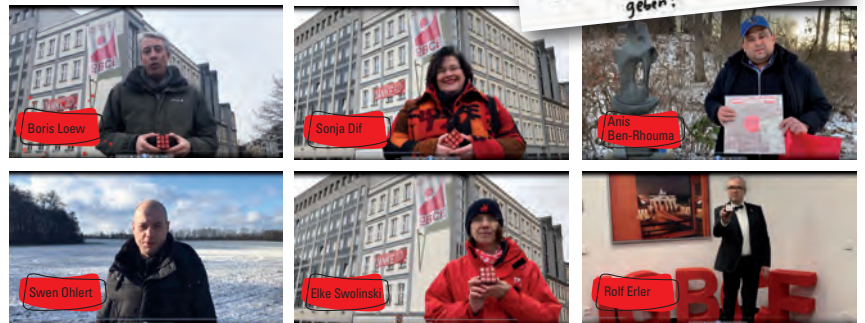
Hauptredner der Bezirksdelegiertenkonferenz war Michael Vassiliadis, Vorsitzender der IG BCE. Eine lebhaft digitale Diskussion schloss sich an seinen Vortrag an. Angesichts der Transformation in nahezu allen Branchen sprach er über den Kern der IG BCE als Schutzgemeinschaft für die Beschäftigten, als gestaltende Kraft für gute Arbeits- und Lebensbedingungen und als wichtige politische Stimme. Aller rasanten Umbrüche in Richtung Zukunft zum Trotz könne er nicht erkennen, dass irgendeines dieser Kernelemente unbedeutend werde oder der Gewerkschaft die Themen ausgehen könnten. Veränderungen müsse es jedoch geben: Das Mitbestimmungsrecht müsse dringend modernisiert werden und die IG BCE fordere eine Debatte zum geplanten Betriebsrätestärkungsgesetz. Es soll unter anderem die Gründung von Betriebsräten fördern und den Betriebsräten mehr Rechte bei Themen wie Weiterbildung und mobile Arbeit sichern. Nicht zuletzt veranschauliche die digitale Bezirksdelegiertenkonferenz, welchen Hebel die IG BCE künftig als Zugang zu den Menschen in einer digitalisierten Arbeitswelt nutzen muss: Das Zugangsrecht der IG BCE zum Betrieb muss um den digitalen Zutritt erweitert werden. Dafür setzen wir uns ein und nehmen die Politik in die Pflicht!

Digitale Bezirksdelegiertenkonferenz

Mit der ersten digitalen Bezirksdelegiertenkonferenz in Berlin-Mark Brandenburg am 13. Februar hat das Team der IG BCE Maßstäbe gesetzt. „Klasse, dickes Lob, super organisiert“ waren nur einige von vielen Kommentaren im Chat, als die Veranstaltung nach rund sechs Stunden endete. In deren Verlauf hatten die Delegierten den Bezirksvorstand neu gewählt, ebenso die Delegierten für überregionale Gremien und Konferenzen bis hin zum Gewerkschaftskongress im Oktober. Und sie hatten

über 18 Anträge zu den Leitlinien der künftigen gewerkschaftlichen Arbeit abgestimmt – mit teils intensiven Diskussionen. Landesbezirksleiter Oliver Heinrich und der Vorsitzende des DGB Berlin-Brandenburg, Christian Hoßbach, sprachen Grußworte. Die Konferenzzentrale war im Haus der IG BCE in Berlin aufgebaut. Zugeschaltet waren rund 80 Delegierte und Gäste aus allen Regionen des Bezirks.

MÜNDLICHER GESCHÄFTSBERICHT



#MITMUTMACHEN
Optimistisch blicken wir auf die kommenden 4 Jahre und werden auch dann wieder alles für euch geben!

Den mündlichen Geschäftsbericht präsentierte der Bezirk als Film mit hoher persönlicher Note aller Beteiligten. Dafür gab's viel Applaus. Der Bezirk dankt Tanja Krumm, Vorsitzende des Bezirksjugendausschusses, für die tolle Realisierung! Der Film ist so wie ein Bericht über die Konferenz abrufbar unter: www.markbrandenburg.igbce.de



ANDRÉ LIPS · Ardagh Glass GmbH

Mit der Branche Glas bin ich neu im Bezirksvorstand und möchte dort unseren Themen mehr Gehör verschaffen. Bei der Konferenz war ich ganz begeistert vom Auftritt von Michael Vassiliadis. Ich hatte das erste Mal Gelegenheit, ihn zu erleben.

NINA DORN-ROEPKE · EWP Potsdam GmbH

Wir sind Schnittstelle zwischen den Mitgliedern an der Basis und der IG BCE. Mir persönlich ist dabei auch die Sichtbarkeit der Frauen wichtig. Die IG BCE hat tolle Angebote, mit denen wir die Frauen stärken und mutiger machen können.



Borislav Mateljan
MSA Deutschland GmbH



Christian Selck
YARA Rostock
YARA GmbH & Co. KG



Daniela Wrobel
Bayer AG



Dirk Mey
E.DIS AG,
Region West



Michael Ahlwarth
Alpha-Werke Lehner
GmbH & Co. KG

DER NEU GEWÄHLTE BEZIRKSVORSTAND

Für Euch im Einsatz

19 ehrenamtliche Mitglieder bilden den neuen Bezirksvorstand, dazu die hauptamtlichen Gewerkschaftssekretär*innen. Gemeinsam steuern sie die Arbeit der IG BCE im Bezirk in den kommenden vier Jahren. Vorsitzender ist Bezirksleiter Rolf Erler. Die „unterwegs“ stellt die ehrenamtlichen Mitglieder vor.



DIETER KELLER · Total Deutschland GmbH
Stellv. Bezirksvorstandsvorsitzender

Als Bezirksvorstand sind wir das Gesicht der Gewerkschaft und der direkte Draht zu den Mitgliedern vor Ort. Die Digitalisierung wird die Arbeit verändern – auch die Gewerkschaftsarbeit. Dem wollen wir uns in den kommenden vier Jahren stellen.

JUDITH NOLTEN-BERTUCCO · BASF Services Europe GmbH

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit im Bezirksvorstand und die gegenseitige Vernetzung. Inhaltlich liegen mir besonders die Stärkung der betrieblichen und überbetrieblichen Mitbestimmung und die Qualifizierung 4.0 am Herzen.



INA CICHOWICZ · Untergrundspeicher- und Geotechnologie-Systeme GmbH

Der Bezirksvorstand kann Dinge bewegen und in die richtige Richtung bringen. Ein Anliegen wird sicher eine Reform des Betriebsverfassungsgesetzes sein. Die Gesetzeslage muss an die technologischen Entwicklungen angepasst werden.



Foto: Fotostudio Zassen

BURKHARD OPITZ · PCK Raffinerie GmbH

Im Bezirksvorstand profitieren alle Branchen voneinander. Wir treiben gewerkschaftliche Themen voran, können uns aber auch bei betrieblichen Anliegen unterstützen. Mein persönlicher Schwerpunkt ist die Tarifarbeit. Auch dafür weitet die Arbeit im Bezirksvorstand den Blick.



Foto: Katrin Paulus

Olaf Müller
ESE GmbH



Peter Weiser
Goodyear Dunlop
Tires Germany
GmbH



Winfried Zenk
Mektek Manufacturing
Corporation Europe DE
GmbH

... und weitere Mitglieder

Jörg Schulz · Glatfelder
Falkenhagen GmbH

Karin Zaddach · B. Braun
Melsungen AG, Vascular
Systems Berlin

Maja Mäcker · 50Hertz
Transmission GmbH

Unser Weg zum Kongress

Zehn Delegierte aus Berlin-Mark Brandenburg fahren zum Gewerkschaftskongress der IG BCE vom 24. bis 29. Oktober. Zwei von ihnen, beide Mitglieder im Bezirksvorstand, kommen zu Wort:

FINJA-LEE BETHKE

Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung bei Bayer in Berlin und Mitglied im Bezirksjugendausschuss



Foto: Alexander Baumann

Ich bin sehr gespannt darauf, was mich auf dem Kongress erwartet und möchte unseren Bezirksjugendausschuss dort gut vertreten. In der Bezirksdelegiertenkonferenz haben unsere Anträge für viel Diskussionen gesorgt. Das finde ich gut. Mein persönliches Thema ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für Azubis und Studierende. Ich denke, dass das in vielen Städten und Regionen ein Problem ist und möchte mich dazu auf dem Kongress vernetzen. Es gibt Menschen, die sich beschweren, aber nicht wirklich was machen wollen. Deshalb finde ich das Kongressmotto gut: Mit.Mut.Machen.

KATHLEEN HINZ

Betriebsratsvorsitzende EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH



Foto: Cordula Feck

Meine Erwartung an den Kongress ist, dass wir die Leitlinien für die Zukunft ziehen und damit auch eine Orientierung für die Arbeit vor Ort geben. Mir selbst sind die Themen der ehrenamtlichen Mitglieder sehr wichtig, der Vertrauensleute und Ortsgruppen, natürlich auch die unserer Branche Energie. Aktuell ist unser Fokus vor Ort auf die kommende AVEU-Tarifrunde gerichtet – da geht es im Hintergrund immer auch um die Anpassung Ost-West. Vor vier Jahren war ich schon einmal auf dem Kongress. Für mich war ein Highlight, die hochrangigen politischen Vertreter zu erleben und zu erfahren, wie sie zu unseren gewerkschaftlichen Themen stehen.

FRAUEN.MACHT.ZUKUNFT.

Gegen Diskriminierung, für Vielfalt und Gleichstellung

Die Themenreihe „Glück!“, Achtsamkeit oder auch unsere Pflgethemen zeigen deutlich, dass wir für unsere Frauen im Bezirk aktuelle Themen informativ und unterstützend für den Alltag bereithalten.

Wir Frauen im Bezirk Berlin-Mark Brandenburg setzen uns mit Nachdruck mit starken Themen ein. Das erlebten wir insbesondere mit Wortbeiträgen und Anträgen unter anderem zur Novellierung des Pflegezeitgesetzes und des Pflegestärkungsgesetzes, sowie unserer Forderung nach einem Rechtsanspruch auf mobiles Arbeiten.



Der neu gewählte Bezirksfrauenausschuss, vorne links (mit Banner): Vorsitzende Sabine Apostel, hinten rechts: die stellv. Vorsitzende Maja Mäcker.



Foto: Manuela Peitz

Das besondere Highlight unserer Konferenz war ein politischer Impulsvortrag mit Natalie Rosenke, Vorsitzende der Gesellschaft gegen Gewichtsdiskriminierung (kl. Foto), der den Schwerpunkt der kommenden Jahre darstellte: Gegen Diskriminierung, für Vielfalt und Gleichstellung. Natalie Rosenke hat es geschafft, durch ihren lebendigen Vortrag und Anekdoten

das sehr ernste Thema unterhaltsam näher zu bringen. Gewichtsdiskriminierung ist zum Beispiel die häufigste Form der Diskriminierung an Schulen – dennoch wird kaum etwas dagegen getan. Das hat uns alle berührt, nachdenklich gemacht und motiviert, die kommenden Jahre mit unserem Motto MIT.MUT.MACHEN. beherzt zu gestalten.“

„Ich, Daniela Wrobel, nahm als Delegierte an der Bezirksfrauenkonferenz am 7. November vergangenen Jahres teil und freute mich mit dreißig weiteren Frauen, dass wir unsere Konferenz noch als persönliches Treffen durchführen konnten. Unser Rückblick auf die vergangenen vier Jahre machte deutlich, wie erfolgreich die IG-BCE-Frauen gearbeitet haben.

DIGITALE BEZIRKSJUGENDKONFERENZ

Miss Spree Athena ist Superheld*in!

Der Bezirksjugendausschuss (BJA) in Berlin-Mark Brandenburg hat schon in der Vergangenheit immer wieder starke Akzente für die gesellschaftspolitische Arbeit der IG BCE gesetzt. Mit der „Miss Spree Athena“ (Foto rechts) ist den jungen Mitgliedern nun aber ein besonderer Coup gelungen: Die Drag Queen ist Superheld*in für die kommenden vier Jahre! Vielfalt und Diversität, Diskriminierung

und Gleichstellung sind die Themen, die auf der Agenda ganz oben stehen – im besten Sinne verkörpert von der Miss Spree Athena. Die jungen IG BCEler*innen wollen sich unter anderem mit den Anliegen der LGBTQIA*-Community beschäftigen. Ulrike Tucharth, ehemalige BJA-Vorsitzende: „Wir wollen einen geschützten Raum für Menschen diverser sexueller Orientierung in der IG BCE schaffen“.



Foto: Michael Albert

Miss Spree Athena mit der neuen BJA-Vorsitzenden Tanja Krumm, Vorgängerin Ulrike Tucharth und Gewerkschaftssekretärin Sonja Dif (von links nach rechts).

Vorgestellt wurde die Figur auf der digitalen Bezirksjugendkonferenz am 9. Januar. Und auch mit der war der BJA Vorreiter: Die Konferenz war die erste große digitale Veranstaltung im Bezirk – übertragen als Livestream und auf YouTube weiterhin abrufbar: <https://bit.ly/3skOj8F>



Zoom-Konferenz:
Der neu gewählte BJA in seiner ersten Sitzung.

HERAUSGEBER
IG BCE Berlin-Mark Brandenburg
Inselstraße 6 · 10179 Berlin

VERANTWORTLICH
Rolf Erler, Bezirksleiter
Tel. 030 308680-0
bezirk.berlin@igbce.de

REDAKTION
Susanne Schneider-Kettelför

GESTALTUNG
Mattes Kleyboldt

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT BEZIRK
Elke Swolinski

Die „unterwegs“ und weitere Informationen auf:

www.markbrandenburg.igbce.de

* LGBTQIA = Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer, Intersexual and Asexual